

### **Tipps und Tricks Nr. 21 - Sammellinse 1/2012**

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

heute ist der 29. Januar und ich sitze mit geöffneter Worddatei und den Browsern Opera und Firefox am Rechner um für Sie die nun bereits 21. Seite fertig zu stellen. Draußen ist es um die Null Grad kalt, aber wegen des im Ruhrgebiet bislang warmen Januars sitzen bereits die Graureiherpärchen in den Ruhrauen auf ihren Nestern. Verrücktes Klima. Wenn Sie das Heft Ende März in den Händen halten, könnte es demnach schon richtig schönes Fotowetter geben. Ich wünsche Ihnen jedenfalls ein erfolgreiches Fotojahr 2012.

Ich habe wieder einiges für Sie zusammengetragen und hoffe, dass Sie mir per Link folgen. Ein nicht ganz unwichtiges Thema scheint mir die Sicherheit unserer elektrischen Leitungen und Steckverbindungen zu sein. Bestimmt geht es Ihnen wie mir. Am Arbeitsplatz sind etliche Stromanschlüsse nötig. 2 Rechner, 1 Monitor, die Musikanlage, der Drucker, Telefon mit AB, Scanner, Lampen und Festplattenetzteile wollen bedient werden. Da ich kein Elektriker bin, kann ich Ihnen keinen endgültig fachlichen Rat geben, Habe aber gelesen, dass man Mehrfachsteckdosen nicht hintereinanderschalten soll. Derzeit sieht es aber bei mir genauso aus. Auch wenn die o.g. Stromverbraucher nicht so hohe Leistungen wie z. Bsp. Wasserkocher und Föhn haben, sollten Sie sich schlaue machen über Seiten wie [www.gutefrage.net](http://www.gutefrage.net) oder [www.wer-weiss-was.de](http://www.wer-weiss-was.de). Hier gibt's Antworten auf solche Fragen und fast alle anderen Themen die uns interessieren. Natürlich muss man auch sondieren und seriösen Links folgen. Ich jedenfalls werde meine abenteuerlichen Konstruktionen auflösen und das ganze über zwei unabhängige Wandsteckdosen mit nur je einem 6 – 8 fach Stecker optimieren.

Bevor wir zur Fotografie kommen, hier noch eine sehr empfehlenswerte Webadresse zum Thema Ernährung. [www.lebensmittelklarheit.de](http://www.lebensmittelklarheit.de) gibt Ihnen Auskunft über alle Bereiche unserer Nahrung, Täuschungen bei Verpackungen und Inhaltsstoffen, Verfallsdaten und vieles mehr. Gefördert wird die Seite vom Bundesministerium für Ernährung und den Verbraucherzentralen. Unbedingt mal „reinklicken“.

Für Sie selbst, oder auch für interessante Gruppenabende gibt es eine gigantisch vielfältige Seite unter [www.ardmediathek.de](http://www.ardmediathek.de). Alle, der ARD angeschlossene Sender bieten hier Filme zu Fernsehsendungen und Radiomitschnitte an. Sie können auch Hörspiele, Musik und vieles mehr als mp-3 Datei herunterladen. Unter Eingabe des Suchwortes „Fotografie“ erhalten Sie Beiträge, die in den Sendern gelaufen sind, zum Download. Die Ton- oder Videodateien könnten Sie dann beim Gruppenabend über Laptop und Beamer gemeinsam anschauen, anhören und diskutieren. Eine Variante zum Herunterladen von YouTube Filmen zum Thema Fotografie. Ich kann diese vielfältige Seite hier nicht ausführlich beschreiben, das müssen Sie bei Gefallen am Rechner erledigen. Um Zugriff auf noch mehr Sender zu haben, können Sie auch das Datenbank Progr. „Mediathek View“ bei [www.sourceforge.net](http://www.sourceforge.net) herunterladen. Dieses Programm setzt dann aber die Installation weiterer Software voraus. Eine Anleitung finden Sie in den entpackten Dateien.

Wenn Sie sich für Kunst interessieren, dann bietet die Adresse [www.googleartproject.com](http://www.googleartproject.com) eine tolle Gelegenheit einen virtuellen Gang durch berühmte Museen, wie das MoMA in New York, die Nationalgalerie in Berlin und weitere derzeit 15 sehenswerte Ausstellungsstätten zu machen. Über Pfeile, ähnlich wie bei Google Streetview, „laufen“ Sie durch die Hallen. Jedes angezeigte Kunstwerk lässt sich bis auf den Pinselstrich in exzellenter Qualität ansehen. Ausführliche Infos zum Künstler ergänzen neben weiteren Extras den Museumsspaß.

Ich sprach mehrfach von der Möglichkeit, Fototipps bei YouTube anzusehen oder herunter zu laden. Über die Webseite [www.galileo-videotraining.de](http://www.galileo-videotraining.de) können Sie ebenfalls Anschauungsmaterial aus aktuellen Büchern und Lern DVD's ansehen. Gehen Sie auf die Seite, klicken Sie in der Befehlsleiste „Fotografie“ an. Wählen Sie die Schaltfläche „Trailer“ des Sie interessierenden Produktes. Nach einer Einführung von ca. 1 Minute erhalten Sie das Angebot, sich weitere, verschieden lange Lernvideos anzuschauen. Oft sind dies 6 –10 Kapitelausschnitte. Bestimmt ist für Sie etwas dabei.

Auf der Seite [www.sueddeutsche.de](http://www.sueddeutsche.de) können Sie sich die Ergebnisse des Sony World Photography Awards 2011 und ältere anschauen. Gerade auf dieser Seite werden ohne viel weiteres klicken die Siegerfotos großformatig gezeigt. Also, mit der Maus auf „Kultur“ klicken, dann geben Sie rechts oben im Suchfeld den Begriff „Sony Award“ ein und stöbern auf den angebotenen Seiten. Ich finde viele dieser Bilder großartig.

## Tipps und Tricks rund um die digitale Fotografie von Peter Kniep

Ebenfalls sehr beeindruckend ist die S/W Fotografie des Isländers Ragna Axelsson, er fotografierte viele Projekte und arbeitet für die größte Isländische Zeitung „Morgunbladid“. Zu erreichen über [www.rax.is](http://www.rax.is), dann Gallery drücken und das Land auswählen, von dem Sie Fotos sehen wollen. Durch Klick auf den grauen Pfeil werden rund je 30 Fotos geladen. Absolut sehenswert.

Ich habe unsere Clubseite, die wir noch immer kostenfrei durch den Passepartoutversand Dräger betreiben, überarbeitet. Vielleicht schauen Sie mal auf [http:// bsw-foto-essen.gerahrtekunst.de](http://bsw-foto-essen.gerahrtekunst.de) rein. Einfacher über Google mit dem Suchwort „BSW Essen“. Dann beim Ergebnis „BSW Fotogruppe Essen: Startseite“ anklicken.

Vergessen Sie nicht unsere zentrale Seite [www.bsw-foto.de](http://www.bsw-foto.de) zu besuchen. Hier gibt`s auch die Bufo- und Sammellinse-Ergebnisse.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit.

Bis dahin Ihr Peter Kniep